

IBR-Streitgespräch: 100 Jahre VOB/B

Gut gealtert oder in ihren letzten Zügen?

Datum: Donnerstag, 21.05.2026, 10:00 - 12:00 Uhr
Online-Seminar

Preis: 99,- Euro zzgl. 19% MwSt.



Prof. Dr. Heiko Fuchs

RA und FA für Bau- und Architektenrecht

ist geschäftsführender Partner in der Kanzlei Kapellmann und Partner Rechtsanwälte mbB in Köln mit weiteren Büros in Berlin, Brüssel, Düsseldorf, Frankfurt am Main, Hamburg, Mönchengladbach und München sowie Honorarprofessor an der Juristischen Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Neben der Vertretung in gerichtlichen Verfahren berät Prof. Dr. Fuchs öffentliche und private Auftraggeber, Architekten und Ingenieure sowie ausführende Unternehmen bei der Umsetzung mittlerer und großer nationaler und internationaler Bauprojekte. Schwerpunkte bilden dabei der Gesundheitssektor und dort insbesondere der Krankenhaus- und Laborbau, die Entwicklung von Mixed-Use- und Logistikimmobilien sowie das serielle oder modulare Bauen und Sanieren von Bestandsgebäuden. Er berät zum Einsatz von Building Information Modelling (BIM) sowie zur Integrierten Projektabwicklung (IPA) mit Mehrparteienverträgen. Prof. Dr. Fuchs ist durch zahlreiche Seminare und Veröffentlichungen zum Bauvertrags- und Architektenrecht bekannt. Er kommentiert die Kernvorschriften des Architektenrechts im Leupertz/Preussner/Sienz, Beck-OK Bauvertragsrecht, ist Schriftleiter der Neuen Zeitschrift für Baurecht und Vergaberecht (NZBau) sowie Mitherausgeber des Fuchs/Berger/Seifert, Beck'scher HOAI- und Architektenrechtskommentar. Prof. Dr. Fuchs ist seit 2025 Präsident des Deutschen Baugerichtstags.



Prof. Dr.-Ing. Markus Kattenbusch

ö.b.u.v. Sachverständiger

ist Inhaber des Lehrstuhls für Baubetrieb und Bauwirtschaft an der Hochschule Bochum sowie Partner einer Ingenieursozietät für baubetriebliche Fragestellungen, Beratungen und Schlichtung bei Vergütungsstreitigkeiten und Bauablaufstörungen. Herr Prof. Kattenbusch ist von der Ingenieurkammer Bau NRW als Sachverständiger öffentlich bestellt und vereidigt auf dem Fachgebiet "Baupreisermittlung und Abrechnung im Hoch- und Ingenieurbau sowie Bauablaufstörungen". Darüber hinaus ist er Autor diverser Veröffentlichungen, u.a. Plümcke "Preisermittlung für Bauarbeiten", Althaus/Bartsch/Kattenbusch: "Nachträge im Bauvertragsrecht" und kommentiert im Leupertz/Preussner/Sienz § 650c BGB. Herr Prof. Kattenbusch ist Vorstandsmitglied des Deutschen Baugerichtstags und leitet den Arbeitskreis Sachverständigenrecht in der deutschen Gesellschaft für Baurecht sowie den Arbeitskreis X Baubetrieb des Deutschen Baugerichtstags.



Jarl-Hendrik Kues LL.M.

RA und FA für Bau- und Architektenrecht, FA für Vergaberecht

ist Gründungspartner der Vergabe- und Baurechtssozietät c.r.p. law. partnerschaft mbB in Frankfurt am Main. Die Schwerpunkte seiner Tätigkeit liegen seit über 20 Jahren auf dem Gebiet des privaten Baurechts, dort insbesondere in der Durchsetzung oder Abwehr von Nachtragsforderungen/baubetrieblichen Ansprüchen. Herr Kues

ist Herausgeber des Fachbuchs Kues/v. Kiedrowski/Bolz, AGB-Klauseln in Bauverträgen sowie des Kommentars Leinemann/Kues, BGB-Bauvertragsrecht. Er ist zudem Co-Autor verschiedener weiterer Fachbücher, u. a. in dem von Leinemann herausgegebenen "VOB/B-Kommentar" und bearbeitet dort § 6 VOB/B ("Bauzeit") und § 642 BGB "Mitwirkung des Bestellers", dem von Jansen/Seibel herausgegebenen "VOB/B-Kommentar", dort § 2 VOB/B ("Nachträge") sowie dem Beck'schen VOB/B-Kommentar, dort § 1 VOB/B ("Bestimmung der Leistung"). Daneben ist er durch Fachveröffentlichungen in den Zeitschriften "Baurecht", "NZBau" und "Vergaberecht" sowie als ständiger Mitarbeiter der Zeitschrift "IBR Immobilien- & Baurecht" hervorgetreten.



Prof. Stefan Leupertz

RiBGH a.D., Schiedsrichter und Schlichter

war bis Ende 2012 Richter am Bundesgerichtshof und dort dem VII. Zivilsenat zugewiesen, der vornehmlich für das Bau-, Architekten- und sonstige Werkvertragsrecht zuständig ist. Mit Wirkung zum Ablauf des 31.12.2012 ist er auf eigenen Wunsch aus dem Dienst als Richter am Bundesgerichtshof ausgeschieden. Er ist seither als Schiedsrichter, Schlichter, Adjudikator und Rechtsgutachter in Bau- und Anlagensachen mit besonderem Augenmerk auf Verfahren zur baubegleitenden Streitvermeidung und Streitbeilegung tätig. Darüber hinaus ist er Inhaber und Geschäftsführer der 3D2L GmbH mit Sitz in Köln (vormals: Leupertz Boldt GmbH), die sich mit der Gestaltung und Realisierung von kooperativen Projektstrukturen insbesondere im Infrastruktur-, Industrie- und Anlagenbau befasst. Prof. Leupertz ist Honorarprofessor für Bauvertragsrecht an der TU Dortmund und Lehrbeauftragter für Bauvertragsrecht an der Philipps-Universität Marburg. Seit Mai 2012 ist er Präsident des Deutschen Baugerichtstages e.V., dem er seit 2004 angehört.

Teilnehmerkreis

Das ca. 1,5- 2-stündige IBR-Streitgespräch richtet sich an alle mit Bauvorhaben befassten Marktteilnehmer und sieht bewusst auch Raum für Fragen und Diskussionen der Zuhörer vor

Ziel

Sie feiern in diesem Jahr ihren 100. Geburtstag: die Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen Teil B, besser bekannt als VOB/B. Seit 1926 prägt die VOB/B das deutsche Bauvertragsrecht wie kaum ein anderes Regelwerk. Doch wie steht es eigentlich um die Jubilarin? Was als Konkretisierung des ursprünglich sehr abstrakten Werkvertragsrechts im BGB und als pragmatisches Instrument für eine faire Risikoverteilung zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer gedacht war, wird heute zunehmend kritisch hinterfragt. Welche Rechtsnatur hat die VOB/B eigentlich? Ist sie AGB? Ist sie mehr? Was ist mit ihrer Privilegierung im AGB-Recht? Gibt es in der Praxis Verträge, in denen die VOB/B als Ganzes vereinbart wird? Gilt noch eine Verwendungspflicht - und wenn ja, für wen? Und wird

der BGH noch etwas von ihr übrig lassen, wenn er seine jüngere Rechtsprechung zu unwirksamen VOB/B-Klauseln fortsetzt? Wie gehen Praktiker heute mit einem Regelwerk um, das einerseits in fast jedem Bauvertrag vereinbart wird, andererseits aber durch Rechtsprechung und Gesetzgebung immer weiter ausgehöhlt wurde? Ergibt es Sinn - und zwar als Sicht des Auftraggebers und des Auftragnehmers - die VOB/B zu vereinbaren, und wie geht man damit um, wenn die VOB/B Vertragsbestandteil vereinbart ist? Was empfehlen die Juristen und die Baubetriebe? Fragen über Fragen! Wer die VOB/B verstehen will, muss ihre Geschichte kennen - und wer ihre Zukunft einschätzen will, muss ihren heutigen Zustand schonungslos analysieren. Vor diesem Hintergrund bietet das 100-jährige Jubiläum den idealen Anlass, Bilanz zu ziehen: Wo steht die VOB/B heute - und hat sie überhaupt noch eine Zukunft?

Als Vertreter der renommierten Baurechtskanzleien Kapellmann und Partner Rechtsanwälte mbB und c.r.p. law. partnerschaft mbB diskutieren Prof. Dr. Heiko Fuchs und Jarl-Hendrik Kues, LL.M., die Entwicklungslinien, den aktuellen Stellenwert und die Zukunftsperspektiven der VOB/B - einschließlich konkreter Handlungsempfehlungen für Auftraggeber und Auftragnehmer. Prof. Dr.-Ing. Markus Kattenbusch (Hochschule Bochum - Institut für Baubetrieb, KKP Beratende Ingenieure Partnerschaft mbB) bereichert die Diskussion um die (hier ganz besonders relevante) baubetriebliche Sichtweise. Die Moderation übernimmt erneut Prof. Stefan Leupertz, Richter am Bundesgerichtshof a. D. (Leupertz Baukonfliktmanagement; 3D2L GmbH), der mit seiner Erfahrung als Schiedsrichter, Schlichter und Adjudikator für eine ausgewogene und konstruktive Auseinandersetzung sorgt

Themen

Diskutanten:

Prof. Dr. Heiko Fuchs

Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht
Kapellmann und Partner Rechtsanwälte mbB, Mönchengladbach

Prof. Dr.-Ing. Markus Kattenbusch

Lehrstuhl für Baubetrieb und Bauwirtschaft, Hochschule Bochum
KKP Ingenieure, Essen

Jarl-Hendrik Kues, LL.M.

Fachanwalt für Vergaberecht
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht
c.r.p. law. partnerschaft mbB, Frankfurt a.M.

Prof. Stefan Leupertz

Schiedsrichter Schlichter
Adjudikator Richter am
Bundesgerichtshof a. D.
Leupertz Baukonfliktmanagement, Köln

Seminarablauf

10:00 - 12:00 Streitgespräch (2 h)

Fragen sind jederzeit willkommen